

Paul Goldmann, Bertha und Rudolf Christians an Arthur Schnitzler, 24. 3. 1901

Herrn  
Dr. Arthur Schnitzler  
Wien  
IX. FrankgaÙe 1.

Restaurant ersten Ranges **Lanzsch & Co.**  
**BERLIN**, Charlotten-Strasse 56  
vis à vis **Schauspielhaus**

Lanzsch & Co.  
Berlin, Charlottenstraße  
Schauspielhaus  
Rudolf Christians, → Anatol

Lieber Freund, Gerade erzählt mir Herr CHRISTIANS, daß er der erste ANATOL war.  
Wir benutzen die Gelegenheit, Dir einen Gruß zu senden. Herzlichst Dein  
Paul Goldmann.

10 Paul C  
[hs. Christians:] Mein sehr verehrter, lieber Herr Schnitzler!

Ich freue mich richtig, Ihnen, verehrtester Herr D<sup>r</sup>, in Erinnerung an unsere »**WEIHNACHTSEINKÄUFE**« die herzlichsten Grüße zu fenden! Was macht »**SCHLEIER DER BEATRICE**«? Warum nicht ich?

# Weihnachts-Einkäufe

## Der Schleier der Beatrice. Schauspiel in fünf Akten

15 Ihr Christians  
[hs. Klein:] Höflichen Gruß Bertha Christians.

- DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3171.  
Bildpostkarte  
Handschrift Paul Goldmann: 1) Bleistift, deutsche Kurrent 2) Bleistift, lateinische Kurrent (Adresse)  
Handschrift Rudolf Christians: Bleistift, deutsche Kurrent  
Handschrift Bertha Klein: Bleistift, deutsche Kurrent  
Versand: 1) Stempel: »Berlin W, 24. 3. [19]01, 9–3 V. 8h«. 2) Stempel: »Wien 9/3 72, 25. 3. [19]01, 8. V, Bestellt«.

## Erwähnte Entitäten

Werke: Abschiedssouper, Anatol, Der Schleier der Beatrice. Schauspiel in fünf Akten, Weihnachts-Einkäufe  
Orte: Berlin, Charlottenstraße, Frankgasse, Lanzsch & Co., Schauspielhaus, Wien  
Institutionen: Volkstheater